



SOITEC KAUFTE PRODUKTIONSGEBÄUDE IN SAN DIEGO UM CPV-MODULE FÜR DEN US-MARKT HERZUSTELLEN

- **Der Kauf ist Teil einer Gesamtinvestition von über US-Dollar 150 Millionen**
- **200 Megawatt jährliche Produktionskapazität mit Raum für weitere Expansion**
- **Schaffung von 450 direkten und 1.000 indirekten neuen Arbeitsplätzen**

Bernin, Frankreich, 16. November 2011 — Soitec (Euronext), ein internationaler Marktführer in der Entwicklung und Herstellung neuartiger Materialien für die Halbleiterindustrie und Vorreiter im Bereich Energie und Elektronik hat ein neues Produktionsgebäude für die Herstellung von CPV-Modulen für den Erneuerbaren Energiemarkt in den USA in Rancho Bernardo, Kalifornien, innerhalb der Stadtgrenzen von San Diego erworben.

Das Werk, das Soitec von Sony Electronics Inc. gekauft hat, ermöglicht eine Produktionskapazität von zunächst 200 Megawatt, die je nach Expansion auf sogar 400 Megawatt verdoppelt werden kann. In der Fabrik wird Soitec Concentrix™ Konzentration-PV-(CPV) Module der fünften Generation herstellen. Dieses Projekt stellt für Soitec eine Investition von über 150 Millionen US-Dollar dar und wird bei Vollbetrieb (200 MW) inklusive der Arbeitsplätze für das Joint Venture 450 direkte und 1.000 indirekte neue Arbeitsplätze in San Diego schaffen.

Mit dieser Investition übernimmt Soitec eine Produktionsanlage von 16.500 qm auf einem Areal von 60.000 qm auf dem Gelände der US-Zentrale von Sony Electronics. Soitec beginnt im Frühjahr 2012 mit umfangreichen Baumaßnahmen und rechnet mit der Inbetriebnahme der ersten 100-Megawatt-Produktionslinie im vierten Quartal 2012. M+W US, Inc. ein Tochterunternehmen der M+W-Gruppe, und weltweit führender Engineering- und Baupartner von Technologieunternehmen insbesondere im Anlagenbau für die Herstellung von Solarzellen, wurde als Generalunternehmer für den Gebäudeausbau ausgewählt.

Innerhalb der Produktionsstätte wird auch das Joint-Venture Reflexite Soitec Optical Technology LLC, das im letzten Monat bereits angekündigt wurde, angesiedelt sein. Das Unternehmen wird seinen eigenen 100-Mann-Betrieb innerhalb der Anlage haben und die die jüngste Technik der Silikon-auf-Glas (SOG) Fresnel-Linsenplatten, die in den CPV-Modulen von Soitec verwendet werden, entwickeln und produzieren.

Der Bürgermeister von San Diego Jerry Sanders erklärte: „Der Bau dieser Anlage für die Herstellung von Soitec’s CPV-Modulen ist ein Riesenerfolg für unsere Stadt und zeigt insbesondere die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadtverwaltung, der gemeinnützigen Organisation CleanTech, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft San Diegos, der Stadtwerke San Diego Gas & Electric (SDG&E) und der Universität San Diego. Diese neue Anlage wird

Hunderte von neuen hochwertigen Jobs schaffen und baut auf den wachsenden Ruf der Stadt als ein führender globaler Standort für Umwelttechnologien.“

Jessie J. Knight Jr. Vorsitzende und CEO von SDG&E sagte: „Mit dieser Investition hat San Diegos Wirtschaft einen Schub erhalten und sie stärkt das Engagement unseres Unternehmens für eine nachhaltige solare Zukunft für unsere Kunden. In diesem Jahr haben wir bereits ein halbes Dutzend Verträge mit Projektentwicklern für Solarenergie unterzeichnet, welche Soitecs hocheffiziente Technologie nutzen. Wir werden auch weiterhin in Erneuerbare Energieprojekte investieren, um von den optimalen Energieressourcen aus den Bereichen Solar, Geothermie und Wind in San Diego County, Imperial County und Baja Kalifornien zu profitieren.“

André Jacques Auberton-Hervé, Chairman und CEO von Soitec sagte: „Da wir bereits unsere Solarprojekte mit SDG&E angekündigt haben, war es auch logisch, dass wir unseren US-Produktionsstandort hier in San Diego errichten werden. Durch die Unterstützung des Bürgermeisters und der Stadt freuen wir uns darauf, aktiver Partner der lokalen Wirtschaft zu werden und werden von den verschiedenen Standortvorteilen, insbesondere der Verfügbarkeit von gut ausgebildeten Fachkräften, der dynamischen Wirtschaft und der großen Anzahl an Unternehmen aus der Erneuerbaren Energienbranche profitieren. Wir wollen Kalifornien dazu verhelfen seine Energieziele unter dem ‚Renewable Portfolio Standard‘ zu erreichen, nach dem ein Drittel der Energieproduktion des Bundesstaats bis 2020 aus Erneuerbaren Energiequellen erzeugt werden muss.“

Soitec’s hocheffiziente und langlebige CPV-Systeme haben es dem Unternehmen ermöglicht, mehrere Solarkraftwerk-Projekte mit insgesamt 300 Megawatt im Südwesten der USA zu planen, darunter Stromabnahmeverträge mit San Diego Gas & Electric über 155 Megawatt, welche im letzten Monat von der California Public Utilities Commission (CPUC) genehmigt wurde. Außerdem wurde ein weiterer Stromabnahmevertrag für bis zu 150 Megawatt für das Projekt ‚Imperial Solar Energy Center West‘, bei dem ebenfalls Soitec’s CPV-Technologie vorgesehen ist, von der CPUC am 15. Dezember freigegeben. Tenaska Solar Ventuees, LLC, eine Tochtergesellschaft des Energiekonzerns Tenaska entwickelt dieses Projekt. Die CPV-Module von Soitec, die bald in San Diego hergestellt werden, haben Leistungsmerkmale, die speziell für große Kraftwerkprojekte konzipiert sind und höhere Energieerträge bei gleichzeitig niedrigeren Stromgestehungskosten ermöglichen.

Über Soitec

Soitec ist ein internationaler Marktführer in der Entwicklung und Herstellung neuartiger Materialien für die Halbleiterindustrie und Vorreiter im Bereich Energie und Elektronik. Soitec stellt unter anderem Substrate für die Mikroelektronik, wie etwa SOI (Silicon-on-Insulator) und Konzentrator-PV-Systeme her. Soitecs Schlüsseltechnologien sind Smart Cut™, Smart Stacking™ und Concentrix™. Außerdem verfügt das Unternehmen über besondere Expertise im Bereich Epitaxie. Diese Produkte finden Anwendung in der Verbraucherelektronik, mobilen Geräten, Mikroelektronik, Telekommunikation sowie in der Automobilelektronik, in der Beleuchtung und in Solarkraftwerken. Soitec verfügt über Produktionsanlagen und Forschungszentren in Frankreich, Singapur, Deutschland und den Vereinigten Staaten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.soitec.com.

Medienkontakt International

Camille Darnaud-Dufour
+33 6 79 49 51 43
camille.darnaud-dufour@soitec.com

Investor Relations

Olivier Brice
+33 4 76 92 93 80
olivier.brice@soitec.com

Medienkontakt Deutschland

Malcolm McAdam
+49 761 214108 939
malcolm.mcadam@soitec.com